

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt:
Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

Ausgabedatum 26-Aug-2016

Überarbeitet am 13-Apr-2017

Revisionsnummer 2

EGHS / Deutsche (German)

Abschnitt 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung PhenoCure Powder & PreMolds

Produktcode 20-3100-080, 20-3100-400, 20-3100-500, 20-3200-080, 20-3200-400, 20-3200-500, 20-3300-080, 20-3300-400, 20-3300-500, 20-3111-501, 20-3112-501, 20-3113-501, 20-10090, 20-3212-501, 20-3213-501, 20-331-501, 20-3313-501

(M)SDB-Nummer 1346828_E

Chemische Bezeichnung

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Laboratory Use Only.

Verwendungen, von denen abgeraten wird Es liegen keine Informationen vor.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller ITW Test & Measurement GmbH

Anschrift des Herstellers Boschstraße 10
73734 Esslingen am Neckar / GERMANY
www.buehler-met.de www.buehler.fr www.buehler.co.uk

Telefonnummer +49 (0) 711 4904690-0

E-Mail-Adresse lab.eu@buehler.com

1.4. Notrufnummer

Global Access Code: 334545

Americas: +1 760 476 3962

Middle East/Africa: +1 760 476 3959

UK: +44 8 08 189 0979

Europe: +1 760 476 3961

Asia Pacific: +1 760 476 3960

Abschnitt 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Richtlinie/Verordnung (EG) Nr.
1272/2008

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Kategorie 2 - (H315)
Schwere Augenschädigung /-reizung	Kategorie 2 - (H319)
Hautsensibilisierung	Kategorie 1 - (H317)
Keimzellmutagenität	Kategorie 2 - (H341)
Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition)	Kategorie 2 - (H373)

2.2. Kennzeichnungselemente



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H315 - Verursacht Hautreizungen

H319 - Verursacht schwere Augenreizung

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H341 - Kann vermutlich genetische Defekte verursachen

H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition

Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008

P201 - Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen

P260 - Staub nicht einatmen

P280 - Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen

P264 - Nach Gebrauch Hände gründlich waschen

P302 + P352 - BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen

P305 + P351 + P338 - BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen.

Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen

P333 + P313 - Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

P337 + P313 - Bei anhaltender Augenreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

P314 - Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen

P501 - Inhalt/Behälter der Entsorgung gemäß lokalen, regionalen, nationalen und internationalen Vorschriften zuführen

2.3. Sonstige Gefahren

Es liegen keine Informationen vor

Abschnitt 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend.

3.2 Gemische

Chemische Bezeichnung	EG-Nr:	CAS No	Weight-%	Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	REACH-Registrierungsnummer
Phenol-formaldehyde polymer	-	9003-35-4	30 - 60%	Keine Daten verfügbar	
Mica	EEC No. 310-127-6	12001-26-2	10 - 20%	Keine Daten verfügbar	
Coal, anthracite	-	8029-10-5	0 - 10%	Keine Daten verfügbar	
Methenamine	202-905-8	100-97-0	0 - 10%	Flam. Sol. 2 (H228) Skin Sens. 1 (H317)	
Carbon black	Present	1333-86-4	0 - 10%	Keine Daten verfügbar	
Talc	Present	14807-96-6	0 - 10%	Keine Daten verfügbar	
Kaolin	310-194-1	1332-58-7	0 - 10%	Keine Daten verfügbar	
Graphite	231-955-3	7782-42-5	0 - 10%	Keine Daten verfügbar	
Cellulose	Present	9004-34-6	0 - 10%	Keine Daten verfügbar	
Calcium hydroxide	-	1305-62-0	0 - 10%	Keine Daten verfügbar	
Phenol	Present	108-95-2	0 - 3.5%	Acute Tox. 3 (H301) Acute Tox. 3 (H311) Skin Corr. 1B (H314) STOT RE 2 (H373) Muta. 2 (H341) Acute Tox. 3 (H331)	

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

Dieses Produkt enthält keine meldepflichtige Eu-gelisteten besonders besorgnis erregende Stoffe (SVHC) in einer Konzentration von $\geq 0,1\%$ (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59)

Chemische Bezeichnung	CAS No	SVHC-Kandidaten
Mica	12001-26-2	-
Coal, anthracite	8029-10-5	-
Methenamine	100-97-0	-
Carbon black	1333-86-4	-
Talc	14807-96-6	-
Graphite	7782-42-5	-
Cellulose	9004-34-6	-
Calcium hydroxide	1305-62-0	-
Kaolin	1332-58-7	-
Phenol	108-95-2	-

Abschnitt 4: ERSTE-HILFE-MASSNAHMEN**4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen****Allgemeine Empfehlung**

Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen. Umgehende medizinische Behandlung ist erforderlich.

Einatmen

An die frische Luft bringen. Bei Auftreten von Symptomen sofort medizinische Hilfe aufsuchen. Bei Atemstillstand künstliche Beatmung verabreichen. Ärztliche Hilfe hinzuziehen. Staub nicht einatmen. Keine Mund-zu-Mund Beatmung

anwenden, wenn betroffene Person den Stoff verschluckt oder inhaliert hat; künstlich beatmen mithilfe einer Taschenmaske, die mit einem Einwege-Ventil ausgestattet ist oder mit einem anderen geeigneten medizinischen Wiederbeatmungsgerät. Bei Atembeschwerden (sollte geschultes Personal) Sauerstoff verabreichen.

Hautkontakt	Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen und kontaminierte Kleidung und Schuhe ausziehen. Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
Augenkontakt	Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. Sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Augen während des Ausspülens weit geöffnet halten. Eventuell Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. Betroffenen Bereich nicht reiben.
Verschlucken	KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund mit Wasser ausspülen und danach viel Wasser trinken. Niemals einer bewusstlosen Person Wasser geben. Sofort ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.
Selbstschutz des Ersthelfers	Sicherstellen, dass ärztliches Personal über den (die) beteiligten Stoff(e) unterrichtet ist, Maßnahmen zum eigenen Schutz trifft und eine Ausbreitung der Kontaminierung vermeidet. Persönliche Schutzkleidung tragen (siehe Kapitel 8). Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Staub nicht einatmen. Keine Mund-zu-Mund Beatmung anwenden, wenn betroffene Person den Stoff verschluckt oder inhaliert hat; künstlich beatmen mithilfe einer Taschenmaske, die mit einem Einwege-Ventil ausgestattet ist oder mit einem anderen geeigneten medizinischen Wiederbeatmungsgerät. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8.

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome	Juckreiz. Hautausschläge. Nesselausschlag. Brenngefühl. Husten und/oder Keuchen. Atembeschwerden.
-----------------	---

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Hinweis an den Arzt	Kann bei anfälligen Personen Sensibilisierung verursachen. Symptomatische Behandlung.
----------------------------	---

Abschnitt 5: MASSNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1. Löschmittel

Geeignete Löschmittel	Brandbekämpfungsmaßnahmen einsetzen, die an die örtlichen Gegebenheiten und das Umfeld angepasst sind.
------------------------------	--

Ungeeignete Löschmittel	Es liegen keine Informationen vor.
--------------------------------	------------------------------------

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Besondere Gefahren, die von dem Stoff ausgehen

Das Produkt ist oder enthält einen Sensibilisator. Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Löschtrupps müssen umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte und vollständige Einsatzkleidung tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

Abschnitt 6: MASSNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG**6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren**

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen	Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren. Personen vom Verschütteten/der Leckage fernhalten und auf windzugewandte Seite schicken. Staubentwicklung vermeiden. Staub nicht einatmen.
Sonstige Angaben	Siehe Schutzmaßnahmen, die in den Abschnitten 7 und 8 aufgeführt sind.
Einsatzkräfte	In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen	Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich.
------------------------------	--

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Methoden für Rückhaltung	Weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden, wenn gefahrlos möglich.
Verfahren zur Reinigung	Mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern zur Entsorgung bringen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte	Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 13.
--------------------------------------	--

Abschnitt 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG**7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**

Hinweise zum sicheren Umgang	Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Staub nicht einatmen. Staubentwicklung vermeiden. Produkt nur in geschlossenem System handhaben oder ausreichende Absaugung bereitstellen.
Allgemeine Hygienehinweise	Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Kleidung und Handschuhe ausziehen und vor dem erneuten Tragen waschen, einschließlich der Innenseite. Regelmäßiges Reinigen der Ausrüstung, des Arbeitsbereichs und der Kleidung wird empfohlen. Hände vor Pausen und unmittelbar nach dem Umgang mit dem Produkt waschen. Staub nicht einatmen. Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen

Behälter gut verschlossen halten und an einem trockenen, kühlen und gut belüfteten Ort lagern. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Unter Verschluss aufbewahren.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Risikomanagementmaßnahmen (RMM) Die erforderlichen Informationen werden in diesem Sicherheitsdatenblatt bereitgestellt.

Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN
8.1. Zu überwachende Parameter**Expositionsgrenzen**

Chemische Bezeichnung	EU	Großbritannien	Frankreich	Spanien	Deutschland
Mica 12001-26-2	-	STEL: 2.4 mg/m ³ STEL: 30 mg/m ³ TWA: 0.8 mg/m ³ TWA: 10 mg/m ³	-	TWA: 3 mg/m ³	-
Carbon black 1333-86-4	-	STEL: 7 mg/m ³ TWA: 3.5 mg/m ³	TWA: 3.5 mg/m ³	TWA: 3.5 mg/m ³	-
Talc 14807-96-6	-	STEL: 3 mg/m ³ TWA: 1 mg/m ³	-	TWA: 2 mg/m ³	-
Kaolin 1332-58-7	-	STEL: 6 mg/m ³ TWA: 2 mg/m ³	TWA: 10 mg/m ³	TWA: 2 mg/m ³	-
Graphite 7782-42-5	-	STEL: 30 mg/m ³ STEL: 12 mg/m ³ TWA: 10 mg/m ³ TWA: 4 mg/m ³	TWA: 2 mg/m ³	TWA: 2 mg/m ³	-
Cellulose 9004-34-6	-	STEL: 20 mg/m ³ STEL: 12 mg/m ³ TWA: 10 mg/m ³ TWA: 4 mg/m ³	TWA: 10 mg/m ³ TWA: 1 mg/m ³	TWA: 10 mg/m ³	-
Calcium hydroxide 1305-62-0	TWA 5 mg/m ³ existing scientific data on health effects appear to be particularly limited	STEL: 15 mg/m ³ TWA: 5 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³	TWA: 1 mg/m ³
Phenol 108-95-2	S* TWA: 2 ppm TWA: 8 mg/m ³ STEL: 4 ppm STEL: 16 mg/m ³ TWA 7.8 mg/m ³ TWA 2 ppm	STEL: 4 ppm STEL: 16 mg/m ³ TWA: 2 ppm TWA: 7.8 mg/m ³ Sk*	TWA: 2 ppm TWA: 7.8 mg/m ³ * STEL: 4 ppm STEL: 15.6 mg/m ³	vía dérmica* STEL: 4 ppm STEL: 16 mg/m ³ TWA: 2 ppm TWA: 8 mg/m ³	TWA: 2 ppm TWA: 8 mg/m ³ S*
Chemische Bezeichnung	Italien	Portugal	Niederlande	Finnland	Dänemark
Mica 12001-26-2	-	TWA: 3 mg/m ³	-	-	-
Carbon black	-	TWA: 3.5 mg/m ³	-	TWA: 3.5 mg/m ³	TWA: 3.5 mg/m ³

1333-86-4				STEL: 7 mg/m ³	
Talc 14807-96-6	-	TWA: 2 mg/m ³	TWA: 0.25 mg/m ³	TWA: 0.5 fiber/cm ³ STEL: 2 ppm STEL: 1 ppm	TWA: 0.3 fiber/cm ³
Kaolin 1332-58-7	-	TWA: 2 mg/m ³	-	TWA: 2 mg/m ³	TWA: 2 mg/m ³
Graphite 7782-42-5	-	TWA: 2 mg/m ³	-	TWA: 2 mg/m ³	TWA: 2.5 mg/m ³
Cellulose 9004-34-6	-	TWA: 10 mg/m ³	-	-	-
Calcium hydroxide 1305-62-0	-	TWA: 5 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³
Phenol 108-95-2	TWA: 2 ppm TWA: 7.8 mg/m ³ pelle*	STEL: 4 ppm STEL: 16 mg/m ³ TWA: 2 ppm TWA: 8 mg/m ³	H* TWA: 8 mg/m ³	TWA: 2 ppm TWA: 8 mg/m ³ STEL: 4 ppm STEL: 16 mg/m ³ iho*	TWA: 1 ppm TWA: 4 mg/m ³ H*
Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland
Mica 12001-26-2	TWA: 10 mg/m ³	TWA: 3 mg/m ³	-	TWA: 6 mg/m ³ TWA: 3 mg/m ³ STEL: 12 mg/m ³ STEL: 6 mg/m ³	TWA: 10 mg/m ³ TWA: 0.8 mg/m ³ STEL: 30 mg/m ³ STEL: 2.4 mg/m ³
Coal, anthracite 8029-10-5	-	-	-	-	TWA: 0.4 mg/m ³ STEL: 1.2 mg/m ³
Methenamine 100-97-0	-	-	TWA: 4 mg/m ³	TWA: 3 mg/m ³ STEL: 6 mg/m ³	-
Carbon black 1333-86-4	-	-	TWA: 4.0 mg/m ³	TWA: 3.5 mg/m ³ STEL: 7 mg/m ³	TWA: 3 mg/m ³ STEL: 15 mg/m ³
Talc 14807-96-6	TWA: 2 mg/m ³	TWA: 2 mg/m ³	TWA: 4.0 mg/m ³ TWA: 1.0 mg/m ³	TWA: 6 mg/m ³ TWA: 2 mg/m ³ STEL: 12 mg/m ³ STEL: 4 mg/m ³	TWA: 10 mg/m ³ TWA: 0.8 mg/m ³ STEL: 30 mg/m ³ STEL: 2.4 mg/m ³
Kaolin 1332-58-7	-	TWA: 3 mg/m ³	TWA: 10.0 mg/m ³	-	TWA: 2 mg/m ³
Graphite 7782-42-5	STEL 10 mg/m ³ TWA: 5 mg/m ³	TWA: 2.5 mg/m ³ TWA: 5 mg/m ³	TWA: 4.0 mg/m ³ TWA: 1.0 mg/m ³ TWA: 6.0 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³ TWA: 2 mg/m ³ TWA: 10 mg/m ³ TWA: 4 mg/m ³ STEL: 10 mg/m ³ STEL: 4 mg/m ³ STEL: 20 mg/m ³ STEL: 8 mg/m ³	TWA: 10 mg/m ³ TWA: 4 mg/m ³ STEL: 30 mg/m ³ STEL: 12 mg/m ³
Cellulose 9004-34-6	-	TWA: 3 mg/m ³ TWA: 2 mg/m ³	-	-	TWA: 10 mg/m ³ TWA: 4 mg/m ³ STEL: 20 mg/m ³ STEL: 12 mg/m ³
Calcium hydroxide 1305-62-0	STEL 4 mg/m ³ TWA: 2 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³	TWA: 2 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³ STEL: 10 mg/m ³	TWA: 5 mg/m ³ STEL: 15 mg/m ³
Phenol 108-95-2	H* STEL 4 ppm STEL 16 mg/m ³	H* STEL: 5 ppm STEL: 19 mg/m ³	P* STEL: 16 mg/m ³ TWA: 7.8 mg/m ³	TWA: 1 ppm TWA: 4 mg/m ³ H*	TWA: 2 ppm TWA: 8 mg/m ³ STEL: 4 ppm

	TWA: 2 ppm TWA: 8 mg/m ³	TWA: 5 ppm TWA: 19 mg/m ³		STEL: 3 ppm STEL: 12 mg/m ³	STEL: 16 mg/m ³ Sk*
--	--	---	--	---	-----------------------------------

Biologische Arbeitsplatzgrenzwerte

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Großbritannien	Frankreich	Spanien	Deutschland
Phenol 108-95-2	-	-	Urine : 250 mg/g creatinine	120	120 mg/g
Chemische Bezeichnung	Italien	Portugal	Niederlande	Finnland	Dänemark
Phenol 108-95-2	-	-	-	1.3	-
Chemische Bezeichnung	Österreich	Schweiz	Polen	Norwegen	Irland
Phenol 108-95-2	-	250	-	-	120 mg/g creatinine

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level) Es liegen keine Informationen vor

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC, predicted no effect concentration) Es liegen keine Informationen vor

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition**Persönliche Schutzausrüstung**

- Augen-/Gesichtsschutz** Schutzbrille mit Seitenschild (oder Schutzbrille) tragen. Wenn mit Spritzern zu rechnen ist, muss eine Schutzbrille mit Seitenschutz getragen werden. Für Verbraucherverwendung keine erforderlich.
- Handschutz** Geeignete Schutzhandschuhe tragen. Undurchlässige Handschuhe.
- Haut- und Körperschutz** Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen. Langarmige Kleidung. Chemikalienbeständiger Anzug.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition Es liegen keine Informationen vor.

Abschnitt 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Physikalischer Zustand	Granulat
Aussehen	Schwarz Rot Grün
Geruch	Nach Phenol
Farbe	Es liegen keine Informationen vor
Odor Threshold	Es liegen keine Informationen vor

Besitz	Werte	Bemerkungen Methode
pH-Wert	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Schmelz- / Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Siedepunkt / Siedebereich	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt

Flammpunkt	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Verdampfungsrate	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Entzündlichkeitsgrenzwert in der Luft		Keine bekannt
Obere Entzündbarkeitsgrenze	Keine Daten verfügbar	
Untere Entzündbarkeitsgrenze	Keine Daten verfügbar	
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Dampfdichte	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Relative Dichte	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Wasserlöslichkeit	Virtually insoluble	
Löslichkeit(en)	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Selbstentzündungstemperatur	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Viskosität, kinematisch	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt
Viskosität	Keine Daten verfügbar	Keine bekannt

9.2. Sonstige Angaben

Erweichungspunkt	Es liegen keine Informationen vor
Molekulargewicht	Es liegen keine Informationen vor
VOC Content (%)	Nicht zutreffend
Flüssigkeitsdichte	Es liegen keine Informationen vor
Schüttdichte	Es liegen keine Informationen vor
Partikelgröße	Es liegen keine Informationen vor
Partikelgrößenverteilung	Es liegen keine Informationen vor

Abschnitt 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1. Reaktivität

Keine Daten verfügbar.

10.2. Chemische Stabilität

Unter normalen Bedingungen stabil.

Explosionsdaten

Empfindlichkeit gegenüber mechanischer Einwirkung Keine.

Empfindlichkeit gegenüber statischer Entladung Keine.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen Keine bei normaler Verarbeitung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Übermäßige Wärme.

10.5. Unverträgliche Materialien

Starke Säuren, Starke Laugen, Starke Oxidationsmittel.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt.

Abschnitt 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1. Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Produktinformationen

Einatmen	Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Kann zu einer Reizung der Augen und der Atemwege führen. Giftig beim Einatmen. (auf der Basis der Bestandteile).
Augenkontakt	Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Reizt die Augen. (auf der Basis der Bestandteile). Kann Rötung, Juckreiz und Schmerzen verursachen. Verursacht schwere Augenreizung.
Hautkontakt	Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Verursacht Hautreizungen. (auf der Basis der Bestandteile). Kann Reizungen verursachen. Langandauernder Kontakt kann Rötung und Reizung verursachen. Giftig bei Hautkontakt.
Verschlucken	Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Verschlucken kann zu gastrointestinalen Irritationen, Übelkeit, Erbrechen und Diarrhö führen. Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. (auf der Basis der Bestandteile).

Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Symptome	Juckreiz. Hautausschläge. Nesselausschlag. Rötung. Kann Rötung und tränende Augen verursachen. Husten und/oder Keuchen. Atembeschwerden.
-----------------	--

Toxizitätskennzahl

Akute Toxizität

Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

ATEmix (oral)	703.00 mg/kg
ATEmix (dermal)	636.00 mg/kg
ATEmix (Einatmen von Gas)	707.00 ppm
ATEmix (Einatmen von Staub/Nebel)	0.51 mg/L
ATEmix (Einatmen von Dämpfen)	3.00 mg/L

Unbekannte akute Toxizität

- 98 Prozent des Gemisches bestehen aus Bestandteilen unbekannter akuter Toxizität
- 85 % des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter oraler Toxizität
- 98 % des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter dermaler Toxizität
- 98 % des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter inhalativer Toxizität (Gas)
- 98 % des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter inhalativer Toxizität (Dampf)
- 98 % des Gemisches bestehen aus einem oder mehreren Bestandteilen unbekannter akuter inhalativer Toxizität (Staub/Nebel)

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	LC50 Einatmen
Phenol-formaldehyde polymer	> 5 g/kg (Rat)	> 2 g/kg (Rat)	-
Methenamine	= 9200 mg/kg (Rat)	-	-
Carbon black	> 15400 mg/kg (Rat)	> 3 g/kg (Rabbit)	-
Cellulose	> 5 g/kg (Rat)	> 2 g/kg (Rabbit)	> 5800 mg/m ³ (Rat) 4 h
Calcium hydroxide	= 7340 mg/kg (Rat)	-	-
Phenol	= 317 mg/kg (Rat) = 340 mg/kg (Rat)	= 630 mg/kg (Rabbit)	= 316 mg/m ³ (Rat) 4 h

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Einstufung basiert auf den für die Inhaltsstoffe vorliegenden Daten. Reizt die Haut.

Schwere Augenschädigung /-reizung Einstufung basiert auf den für die Inhaltsstoffe vorliegenden Daten. Reizt die Augen.

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Keimzellmutagenität Es liegen keine Informationen vor.

Die nachstehende Tabelle weist Inhaltsstoffe auf, die über dem als relevant erachteten Grenzwert liegen und als mutagen aufgeführt sind.

Chemische Bezeichnung	EU - Anhang VI Mutagener Stoff
Phenol	Muta. 2

Karzinogenität Es liegen keine Informationen vor.

Die nachfolgende Tabelle gibt an, welche Behörde den jeweiligen Bestandteil als Karzinogen aufführt

Reproduktionstoxizität Es liegen keine Informationen vor.

STOT - einmaliger Exposition Es liegen keine Informationen vor.

STOT - wiederholter Exposition Es liegen keine Informationen vor.

Aspirationsgefahr Es liegen keine Informationen vor.

Abschnitt 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN

12.1. Toxizität

Ökotoxizität

Chemische Bezeichnung	Giftig für Algen	Giftig für Fische	Toxizität gegenüber Mikroorganismen	Daphnia magna (Wasserfloh)
Methenamine	-	96h LC50: 44600 - 55600 mg/L (Pimephales promelas)	-	48h EC50: 29868 - 43390 mg/L

Carbon black	-	-	-	24h EC50: > 5600 mg/L
Talc	-	96h LC50: > 100 g/L (Brachydanio rerio)	-	-
Calcium hydroxide	-	96h LC50: = 160 mg/L (Gambusia affinis)	-	-
Phenol	96h EC50: = 46.42 mg/L (Pseudokirchneriella subcapitata) 96h EC50: 0.0188 - 0.1044 mg/L (Pseudokirchneriella subcapitata) 72h EC50: 187 - 279 mg/L (Desmodesmus subspicatus)	96h LC50: 11.9 - 50.5 mg/L (Pimephales promelas) 96h LC50: 20.5 - 25.6 mg/L (Pimephales promelas) 96h LC50: = 32 mg/L (Pimephales promelas) 96h LC50: 5.449 - 6.789 mg/L (Oncorhynchus mykiss) 96h LC50: 7.5 - 14 mg/L (Oncorhynchus mykiss) 96h LC50: 4.23 - 7.49 mg/L (Oncorhynchus mykiss) 96h LC50: 5.0 - 12.0 mg/L (Oncorhynchus mykiss) 96h LC50: 11.9 - 25.3 mg/L (Lepomis macrochirus) 96h LC50: = 11.5 mg/L (Lepomis macrochirus) 96h LC50: = 13.5 mg/L (Lepomis macrochirus) 96h LC50: 34.09 - 47.64 mg/L (Poecilia reticulata) 96h LC50: = 31 mg/L (Poecilia reticulata) 96h LC50: = 27.8 mg/L (Brachydanio rerio) 96h LC50: = 0.00175 mg/L (Cyprinus carpio) 96h LC50: 33.9 - 43.3 mg/L (Oryzias latipes) 96h LC50: 23.4 - 36.6 mg/L (Oryzias latipes)	EC50 21 - 36 mg/L 30 min EC50 = 23.28 mg/L 5 min EC50 = 25.61 mg/L 15 min EC50 = 28.8 mg/L 5 min EC50 = 31.6 mg/L 15 min	48h EC50: 4.24 - 10.7 mg/L 48h EC50: 10.2 - 15.5 mg/L

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Es liegen keine Informationen vor.

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation

Chemische Bezeichnung	Log Pow
Phenol	1.5

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität im Boden Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung Es liegen keine Informationen vor.

Chemische Bezeichnung	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung
Methenamine	
Carbon black	
Graphite	
Calcium hydroxide	
Phenol	Nicht zutreffend

12.6. Andere schädliche Wirkungen

Andere schädliche Wirkungen Es liegen keine Informationen vor.

Abschnitt 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG**13.1. Verfahren der Abfallbehandlung**

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten Gemäß den lokalen Verordnungen entsorgen. Abfall gemäß den Umweltvorschriften entsorgen.

Kontaminierte Verpackung Es liegen keine Informationen vor.

Abschnitt 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

IMDG/IMO	NICHT REGULIERT
14.1 UN-Nr	Not Regulated
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	NICHT REGULIERT
14.3 Gefahrenklasse	NICHT REGULIERT
14.4 Verpackungsgruppe	NICHT REGULIERT
14.5 Meeresschadstoff	Nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften	Keine
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code	Es liegen keine Informationen vor

RID	NICHT REGULIERT
14.1 UN-Nr	NICHT REGULIERT

14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	NICHT REGULIERT
14.3 Gefahrenklasse	NICHT REGULIERT
14.4 Verpackungsgruppe	NICHT REGULIERT
14.5 Umweltgefahr	Nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften	Keine
ADR	
14.1 UN-Nr	NICHT REGULIERT
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	NICHT REGULIERT
14.3 Gefahrenklasse	NICHT REGULIERT
14.4 Verpackungsgruppe	NICHT REGULIERT
14.5 Umweltgefahr	Nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften	Keine
IATA	
14.1 UN-Nr	NICHT REGULIERT
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	NON REGULATED
14.3 Gefahrenklasse	NICHT REGULIERT
14.4 Verpackungsgruppe	NICHT REGULIERT
14.5 Umweltgefahr	Nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften	Keine

Abschnitt 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

IMDG/IMO	NICHT REGULIERT
14.1 UN-Nr	Not Regulated
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	NICHT REGULIERT
14.3 Gefahrenklasse	NICHT REGULIERT
14.4 Verpackungsgruppe	NICHT REGULIERT
14.5 Meeresschadstoff	Nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften	Keine
14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code	Es liegen keine Informationen vor
RID	
14.1 UN-Nr	NICHT REGULIERT
14.2 Ordnungsgemäße Versandbezeichnung	NICHT REGULIERT
14.3 Gefahrenklasse	NICHT REGULIERT
14.4 Verpackungsgruppe	NICHT REGULIERT
14.5 Umweltgefahr	Nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften	Keine
ADR	
14.1 UN-Nr	NICHT REGULIERT
14.2 Ordnungsgemäße	NICHT REGULIERT

Versandbezeichnung	
14.3 Gefahrenklasse	NICHT REGULIERT
14.4 Verpackungsgruppe	NICHT REGULIERT
14.5 Umweltgefahr	Nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften	Keine

IATA	NICHT REGULIERT
14.1 UN-Nr	NICHT REGULIERT
14.2 Ordnungsgemäße	NON REGULATED

Versandbezeichnung	
14.3 Gefahrenklasse	NICHT REGULIERT
14.4 Verpackungsgruppe	NICHT REGULIERT
14.5 Umweltgefahr	Nicht zutreffend
14.6 Sondervorschriften	Keine

Abschnitt 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften

Frankreich

Berufskrankheiten (R-463-3, Frankreich)

Chemische Bezeichnung	Französische RG-Nummer	Titel
Phenol-formaldehyde polymer 9003-35-4	RG 43	-
Mica 12001-26-2	RG 25	-
Carbon black 1333-86-4	RG 16, RG 16bis	-
Talc 14807-96-6	RG 25 -	-
Graphite 7782-42-5	RG 16 RG 25	-
Cellulose 9004-34-6	RG 66 RG 47	-
Phenol 108-95-2	RG 14	-

Wassergefährdungsklasse (WGK) schwach wassergefährdend (WGK 1)

Europäische Union

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten .

Genehmigungen und/oder Verwendungsbeschränkungen:

Dieses Produkt enthält eine oder mehrere Stoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG) (Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XVII).

Chemische Bezeichnung	Beschränkungen unterliegender Stoff gemäß REACH Anhang XVII	Stoff, welcher der Zulassungspflicht gemäß REACH, Anhang XIV,

Cellulose - 9004-34-6	Use restricted. See item 9[f].	unterliegt
-----------------------	--------------------------------	------------

Persistente organische Schadstoffe

Nicht zutreffend.

Kategorie für gefährliche Stoffe gemäß Seveso-Richtlinie (2012/18/EU)

H2 - AKUT TOXISCH

Gemäß Seveso-Richtlinie (2012/18/EU) genannte gefährliche Stoffe**Verordnung zu ozonabbauenden Stoffen (EG) Nr. 1005/2009**

Nicht zutreffend.

Internationale**Bestandsverzeichnisse**

TSCA	Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren.
DSL/NDSL	Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren.
EINECS/ELINCS	Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren.
ENCS	Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren.
IECSC	Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren.
KECL	Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren.
PICCS	Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren.
AICS	Lieferanten für Compliance-Status des Bestands kontaktieren.

Legende**TSCA** - US-amerikanisches Gefahrstoff-Überwachungsgesetz Abschnitt 8(b) Bestandsverzeichnis**DSL/NDSL** - Kanadische Entsprechung der europäischen Altstoffliste/Kanadische Liste mit Stoffen, die nur im Ausland auf dem Markt sind**EINECS/ELINCS** - European Inventory of Existing Chemical Substances (Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe)/European List of Notified Chemical Substances (Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe)**ENCS** - japanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Japan Existing and New Chemical Substances)**IECSC** - chinesisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (China Inventory of Existing Chemical Substances)**KECL** - koreanisches Verzeichnis bestehender Chemikalien (Korean Existing and Evaluated Chemical Substances)**PICCS** - philippinisches Verzeichnis bestehender Chemikalien und chemischer Substanzen (Philippines Inventory of Chemicals and Chemical Substances)**AICS** - Australisches Verzeichnis von chemischen Stoffen (Australian Inventory of Chemical Substances)**15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung**

Es liegen keine Informationen vor.

Abschnitt 16: SONSTIGE ANGABEN**Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme****Auf den vollständigen Text der Gefahrenhinweise wird unter Abschnitt 2 und 3 Bezug genommen**

H228 - Entzündbarer Feststoff

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H301 - Giftig bei Verschlucken

H311 - Giftig bei Hautkontakt

H314 - Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden

H373 - Kann die Organe schädigen bei längerer oder wiederholter Exposition durch Einatmen
 H341 - Kann bei Einatmen vermutlich genetische Defekte verursachen
 H331 - Giftig bei Einatmen
 H350 - Kann bei Verschlucken Krebs erzeugen

Legende

SVHC: Besonders besorgniserregender Stoff für die Genehmigung:

Abschnitt 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN

TWA	TWA (zeitlich gewichteter Mittelwert)	STEL	STEL (Short Term Exposure Limit, Wert für Kurzzeitexposition)
Grenzwert	Maximaler Grenzwert	-	Hautbestimmung

Fachliteratur und Datenquellen

www.ChemADVISOR.com/

Ausgabedatum 01-Mrz-2017

Überarbeitet am 13-Apr-2017

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Haftungsausschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem bestem Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.



Der nachstehend genannte Lieferant erstellte dieses SDB mithilfe der SDB-Vorlage von UL. UL hat den in diesem SDB beschriebenen Stoff nicht geprüft, zertifiziert oder zugelassen und alle Informationen in diesem SDB wurden vom Lieferanten zur Verfügung gestellt oder aus öffentlich zugänglichen behördlichen Datenquellen reproduziert. UL übernimmt keine Gewährleistung oder Garantie hinsichtlich der Vollständigkeit oder Genauigkeit der Informationen in diesem SDB und schließt jegliche Haftung in Verbindung mit der Verwendung dieser Informationen oder des in diesem SDB beschriebenen Stoffes aus. Layout, Aussehen und Form dieses SDB entspricht © 2014 UL LLC. Alle Rechte vorbehalten.

Ende des Sicherheitsdatenblatts